

Bitkom zum Digital Networks Act (DNA)

Berlin, 19. Januar 2026 - Am Dienstag stellt die EU-Kommission ihren Entwurf für den Digital Networks Act vor. Dazu erklärt Bitkom-Präsident Dr. Ralf Wintergerst:

„Europas Wirtschaft und Gesellschaft brauchen leistungsfähige und resiliente digitale Netze – dafür muss der Flickenteppich nationaler Regeln und Vorgaben endlich durch einen EU-weit einheitlichen Rechtsrahmen ersetzt werden. Bitkom begrüßt ausdrücklich, dass die EU-Kommission mit dem Digital Networks Act einen echten europäischen Binnenmarkt für Telekommunikation schaffen will. Dabei wünschen wir uns aber einen deutlicheren Bürokratieabbau und schlankere Berichtspflichten, um für mehr Investitionen zu sorgen und den Netzausbau wirksam zu beschleunigen.“

Es ist gut, dass die EU die Frequenzpolitik im Zuge des DNA stärker harmonisieren will – bislang wird sie zu oft national gedacht und unkoordiniert umgesetzt. Der Digital Networks Act bietet die Chance, die Rahmenbedingungen für digitale Netze in Europa dauerhaft zu verbessern – diese Chance sollte die EU nutzen und in den nun anstehenden Verhandlungen schnell zu einer Einigung kommen.“

Kontakt

Nina Paulsen

Pressesprecherin

Telefon: +49 30 27576-168

E-Mail: n.paulsen@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Nick Petersen

Referent für digitale Infrastrukturen

[Nachricht senden](#)

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bitkom-zum-Digital-Networks-Act-DNA>